

Betreiberverantwortung und Pflichtenmanagement in der betrieblichen Praxis.

Erfahren Sie in dieser Schulung, wie Sie Ihre Betreiberpflichten rechtssicher und effizient erfüllen können.

Seminar	4 Termine verfügbar	Teilnahmebescheinigung
Präsenz	16 Unterrichtseinheiten	Garantietermine vorhanden

Seminarnummer: 10219

Stand: 27.03.2026. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/10219>

Von technischen Führungskräften erwartet man, dass sie alle gesetzlichen Pflichten erfüllen und zugleich eine hohe Produktivität sicherstellen. Das geht nur mit Steuerungsinstrumenten, die ermöglichen, dass alle Pflichten bekannt sind und adäquat umgesetzt werden. Sie erhalten einen fundierten Überblick über die praxistauglichen Instrumente und wie man diese einrichtet und effizient nutzt.

Nutzen

- Sie wissen nach dem Besuch dieses Seminars, wie Sie Ihre betrieblichen Pflichten umfänglich bestimmen, transparent verfolgen und rechtssicher übertragen können.
- Sie kennen geeignete Instrumente, um die Einhaltung der Pflichten bei Mitarbeitern und Fremdpersonal effizient sicherzustellen.
- Sie erfahren, wie man mit Rechtskatastern und Gefährdungsbeurteilungen verfährt und sie für ein effizientes Pflichtenmanagement nutzt.
- Sie können einschätzen, was an Ihren aktuellen Systemen gut und was ggf. schlecht funktioniert.
- Sie gewinnen mehr Rechtssicherheit und wissen, wie Sie Ihre Pflichten mit akzeptablem Aufwand erfüllen können.

Zielgruppe

Das Seminar zum Thema Pflichtenmanagement ist geeignet für Managementbeauftragte und Verantwortungsträger, insbesondere Werkleiter, Produktionsleiter, Betriebsleiter und sonstige Technische Führungskräfte sowie für Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsbeauftragte für Umweltschutz.

Inhalte des Seminars

- Pragmatisches Pflichtenmanagement
- Was muss ein Rechtskataster leisten?
- Strukturierung und Relevanzbeurteilung von technischen Vorschriften
- Extraktion von Betreiberpflichten aus den Rechtsvorschriften
- Aufbau eines Regelwerk- und Pflichtenkatalogs
- Bedeutung der Gefährdungsbeurteilungen zur Bestimmung von Pflichten
- Vermeidung von überflüssigem Aufwand bei Gefährdungsbeurteilungen
- Praxisbeispiele zur Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen auf Basis eines Pflichtenkatalogs
- Etablierte Softwareinstrumente zur Regelwerks- und Pflichtenverfolgung und ihre Bedeutung für die Praxis
- Instrumente zur Pflichterfüllung: Betriebsanweisungen, Arbeitsfreigaben, Unterweisungen, Schulungen, wiederkehrende Prüfungen, ...
- Vorbeugen der Organisationshaftung

Wichtige Hinweise

Um Ihre gesetzlichen Pflichten und Haftungsrisiken als Betreiber bzw. verantwortliche Person zu kennen, empfehlen wir Ihnen das Seminar „Betreiberpflichten / -haftung in Produktion und Instandhaltung“ (Veranst.-Nr. 10218).

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/10219> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.